Arbeitsblatt: Aktiven und Passiven

Name _____ Datum _____

Löse die Aufgaben der Reihe nach. Beträge sind in Franken. Kontrolliere bei jeder Bilanz, ob Aktiven und Passiven gleich gross sind.

1 Erkläre in eigenen Worten: Was zeigen die Aktiven, was zeigen die Passiven?

2 Aktiv oder Passiv? (a) Mobiliar, (b) Darlehen, (c) Postguthaben, (d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, (e) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, (f) Eigenkapital.

3 Umlaufvermögen oder Anlagevermögen? (a) Lieferwagen, (b) Kasse, (c) Handelswaren, (d) Geschäftsliegenschaft.

4 Aktiven 250'000, Eigenkapital 90'000. Wie gross ist das Fremdkapital?

5 Kurzfristiges oder langfristiges Fremdkapital? (a) offene Rechnung eines Lieferanten, (b) Hypothek auf der Werkstatt, (c) überzogenes Bankkonto.

6 Ordne diese Passiven nach Fälligkeit: Eigenkapital, Hypothek, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

7 Eine Buchhandlung in Aarau hat: Kasse 2'000, Bank 13'000, Warenvorrat 25'000, Mobiliar 20'000, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 7'000, Darlehen (langfristig) 18'000. Erstelle die gegliederte Bilanz und berechne das Eigenkapital.

8 Ein Unternehmen kauft einen Drucker für 800 Franken und bezahlt bar. Welche Bilanzveränderung ist das?

9 Bei der Gründung legt die Inhaberin 20'000 Franken bar in die Kasse ein. Welche Bilanzveränderung ist das, und wie ändert sich die Bilanzsumme?

10 Die Inhaberin nimmt 5'000 Franken aus der Kasse für private Zwecke. Welche Bilanzveränderung ist das, und wie ändert sich die Bilanzsumme?

11 Ein Unternehmen hat Aktiven von 70'000 und Fremdkapital von 85'000. Berechne das Eigenkapital und erkläre, was das Ergebnis bedeutet.

Lösungen zum Arbeitsblatt: Aktiven und Passiven in der Bilanz

Vergleiche erst, wenn du fertig bist. Stimmt etwas nicht, rechne die Aufgabe nochmals und schau dir die Beispiele an.

1 Die Aktiven zeigen das Vermögen, also wofür das Geld verwendet wird. Die Passiven zeigen, woher das Geld stammt: von Dritten (Fremdkapital) oder von den Eigentümern (Eigenkapital).

2 Aktiv: (a), (c), (e). Passiv: (b), (d), (f).

3 Umlaufvermögen: (b), (c). Anlagevermögen: (a), (d).

4 Fremdkapital = Aktiven – Eigenkapital = 250'000 – 90'000 = **160'000**.

5 Kurzfristig: (a), (c). Langfristig: (b).

6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (kurzfristig), Hypothek (langfristig), Eigenkapital (ohne Rückzahlungstermin).

7 Umlaufvermögen 2'000 + 13'000 + 25'000 = 40'000; Anlagevermögen (Mobiliar) 20'000; Aktiven **60'000**. Kurzfristiges Fremdkapital 7'000, langfristiges Fremdkapital 18'000, Fremdkapital 25'000. Eigenkapital 60'000 – 25'000 = **35'000**.

8 Mobiliar bzw. Büromaschinen plus 800, Kasse minus 800: **Aktivtausch**, die Bilanzsumme bleibt gleich.

9 Kasse plus 20'000, Eigenkapital plus 20'000: **Kapitalbeschaffung**, die Bilanzsumme steigt um 20'000.

10 Kasse minus 5'000, Eigenkapital minus 5'000: **Kapitalrückzahlung**, die Bilanzsumme sinkt um 5'000.

11 Eigenkapital = 70'000 – 85'000 = **–15'000**. Die Schulden sind grösser als das Vermögen; das Unternehmen ist überschuldet.